

# rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



*gegründet 1861*

Montag, 11. Februar 1980

Blatt 332

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS 43 Stadtwerke-Lehrlinge freigesprochen  
ausgesendet: Volkshochschule Penzing gegründet  
(violett)

Kommunal: Wilhelmsdorf: Bald eigenes Stadterneuerungs-Info-Lokal  
(rosa)

Lokal: Unzumutbarer Diskothekenlärm in Wohnhaus  
(orange)

Wirtschaft: Strukturverbesserung: Im Vorjahr 43 Förderungen  
(blau) Erste Z-Anleihe für 1980

Nur über FS: 8.2. Gegen Straßenbahn gelaufen  
11.2. Morgen Bürgermeister-Pressegespräch  
Landschaft, Naive und Hinterglasmalerei  
Meinl: Wieder geriet Kaffeeröstmaschine in Brand

.....  
bereits am 10. februar ueber fernschreiber ausgesendet  
.....

k o m m u n a l :

=====

#### 43 stadtwerke-Lehrlinge freigesprochen

1 wien, 10.2. (rk) 43 kaufmaennische Lehrlinge haben dieser tage ihre lehrzeit bei den wiener stadtwerken beendet, sechs davon absolvierten ihre abschlusspruefung mit auszeichnung. stadtrat heinz n i t t e l wies im rahmen einer kleinen feier auf die bedeutende rolle der wiener stadtwerke bei der berufsausbildung junger menschen in wien hin: 324 maedchen und burschen werden derzeit in den berufen industriekaufmann, starkstrommonteur, elektromechaniker, maschinenschlosser und technischer zeichner ausgebildet. die stadtwerke leisten damit einen wichtigen beitrag zur sicherung von arbeits- und ausbildungsplaetzen fuer jugendliche in unserer stadt. (ger)

++++

.....  
 bereits am 10. februar ueber fernschreiber ausgesendet  
 .....

L o k a l :

=====

volkshochschule penzing gegrundet

2 wien, 10.2. (rk) die volkshochschule penzing, eine selbstaendige bildungseinrichtung fuer kinder und erwachsene, wurde kuerzlich gegrundet. zum vorsitzenden des ueberparteilichen vereins, der nun ein eigenstaendiges programm mit den schwerpunkten freizeit, berufsbildung, politische bildung und kulturelle veranstaltungen ausarbeiten wird, wurde einstimmig buergermeister a.d.dr. h.c. felix slavik gewaehlt. dem vorstand gehoeren unter anderen auch der bezirksvorsteher otto bauer, sein stellvertreter oberst johann gundacker, der dechant von breitensee, dr. hans schinner, die gemeinderaeete christine schirmer und herbert dinhof sowie weitere persoentlichkeiten des oeffentlichen lebens an.

die neue volkshochschule, bisher befand sich in penzing nur eine aussenstelle der vhs-west, wird mit september 1980 voll den betrieb aufnehmen. sie will dabei speziell fuer die bewohner des 14. bezirks interessante kurse und freizeitmoeglichkeiten anbieten. dazu gehoeren beispielsweise sportliche betaetigung, kindermusikkurse, jugend- und seniorenturnen aber auch gymnastikangebote fuer die ganze familie.

im berufsbildenden bereich wurden bereits gespraechе mit verschiedenen wirtschaftstreibenden und betriebsraeten gefuehrt, um den erfodernissen der lokalen gegebenheiten gerecht werden zu koennen.

einen weiteren schwerpunkt sehen die vorstandsmitglieder - der verein ''volkshochschule penzing'' hat seinen sitz derzeit

in wien 14., hochsatzengasse 17 - im bereich der politischen bildung, in dem ebenfalls ein kursprogramm angeboten werden soll. (ka)

690.000 besucher

die neueste volkshochschule im 14. bezirk ist die 15. in wien. ausserdem gibt es noch sondereinrichtungen wie das planetarium, zwei volkssternwarten, die kleine galerie, die volkshochschule fuer hoerbehinderte und die kuenstlerische volkshochschule. insgesamt gibt es in wien ein netz von 150 stuetzpunkten, die jedem wiener und jeder wienerin in zumutbarer entfernung eine moeglichkeit der fortbildung anbieten.

vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r begruesste vor allem die staendig steigende zahl der teilnehmer. "in den letzten fuef jahren ist das interesse fuer die kurse und veranstaltungen des wiener volksbildungswesens in einem ausmass wie nie zuvor gestiegen", sagte die vizebuergemeisterin. die besucherzahl der einzelveranstaltungen hat sich beispielsweise von 217.000 auf 690.000 erhoeht. die groesste zunahme konnte bei den vormittags- und bei den wochenendveranstaltungen festgestellt werden. (ba)

++++

k o m m u n a l :

\*\*\*\*\*

## wilhelmsdorf: bald eigenes stadterneuerungs-info-lokal

1 wien, 11.2. (rk) ein eigenes, staendiges stadterneuerungs-informationslokal wird es schon bald auch im assanierungsgebiet wilhelmsdorf in meidling geben. ein ehemaliges gasthaus in der niederhofstrasse 14 wird derzeit adaptiert und soll kuenftig den gebietsbetreuern als arbeitsplatz, der bevoelkerung aber als moeglichkeit dienen, staendig aktiv an der erneuerung ihrer unmittelbaren umgebung mitzuwirken.

"meidling-wilhelmsdorf" - es liegt zwischen schoenbrunner strasse, laengenfeldgasse, eichenstrasse und meidlinger hauptstrasse - ist neben "waehring" das groesste stadterneuerungs-untersuchungsgebiet wiens. auf antrag der bezirksvertretung meidling hat die stadt wien vorbereitende untersuchungen eingeleitet. die urbanbau, die auch im stadterneuerungsgebiet ottakring taetig ist, wurde mit den vorarbeiten beauftragt. im herbst des vergangenen jahres standen mitarbeiter der magistratsabteilung 21 und die gebietsbetreuer in einem informationsbus fuer gespraechе mit der bevoelkerung zur verfuegung, um die bereits durchgefuehrten untersuchungen zu erlaeutern, aber auch anregungen und wuensche entgegenzunehmen - stadterneuerung soll auch hier nur in engstem einvernehmen mit der ansaessigen bevoelkerung, mit berufstaetigen und gewerbetreibenden durchgefuehrt werden. in dem neuen informationslokal in der niederhofstrasse wird gelegenheit zum staendigen kontakt bestehen. (and)

0824

w i r t s c h a f t :

=====

strukturverbesserung: im vorjahr 43 foerderungen

2 wien, 11.2. (rk) die wiener strukturverbesserungsaktion wurde im jahre 1979 von 43 betriebe in anspruch genommen. die summe der ausbezahlten zuschuesse betrug 41,2 millionen. mit diesen zuschuessen wurde ein bauvolumen von 663 millionen gefoerdert.

die strukturverbesserungsaktion richtet sich an industrie, gewerbe und grosshandel. es koennen zuschuesse zwischen 5 bis 10 prozent der investitionskosten gewahrt werden, auskuenfte erteilen die magistratsabteilung 4, referat 3 (tel. 42800/dw 2492) und das informationszentrum fuer die wiener wirtschaft in der operngasse 20 b im 4. wiener gemeindebezirk (tel. 57 25 75).

(sei)

0826

L o k a l :

=====

## unzumutbarer diskothekenlaerm in wohnhaus

7 wien, 11.2. (rk) in den letzten wochen erreichten zahlreiche beschwerden von bewohnern des hauses lerchenfelder strasse 35 den buergerdienst der stadt wien, in denen ueber naechtliche laermbelaestigung durch die im haus befindliche diskothek "studio 35" geklagt wurde. aufgrund der beschwerden wurden in den wohnungen nachts laermmessungen vorgenommen, die werte bis zu 43 dezibel ergaben. das ist das vierfache des fuer die nachtruhe zumutbaren wertes, aus aertzlichen gutachten geht hervor, dass dieser laermpegel bereits zu gesundheitlichen schaeden der wohnparteien gefuehrt hat.

aus diesen gruenden sah sich der magistrat der stadt wien veranlasst, das ende fuer lautstarke musik im "studio 35" vorlaeufig mit 22 uhr festzulegen, gleichzeitig wurde den veranstaltern angeboten, den rat von fachleuten des magistrats bei der planung und einrichtung von zusaetzlichen laermenschutzmassnahmen einzuholen. (gab)

1238

## w i r t s c h a f t :

=====

## erste z-anleihe fuer 1980

8 wien, 11.2. (rk) die zentralsparkasse und kommerzialbank, wien wird am 12. und 13.februar ihre erste anleihe des jahres 1980 begeben. wie generaldirektor dr. karl v a k montag in einem pressegesprach erklarte, betraegt das emissionsvolumen der anleihe 450 millionen s. es werden zwei tranchen aufgelegt: tranche 1 mit 15-jaehriger laufzeit und jaehrlicher verlosung, tranche 2 mit 8-jaehriger laufzeit und endfaelligkeit. der emissionskurs betraegt bei beiden varianten 99,75, die verzinsung 8 prozent. daraus ergibt sich eine rendite von 8,05 bzw. 8,04 prozent.

1979 wurden von der z insgesamt anleihen in hoehe von 1,450 millionen emittiert, die sich als grosser publikumserfolg erwiesen und komplett untergebracht werden konnten. weiters wurden 1.250 millionen schilling kassenobligationen begeben, die ebenfalls sofort ueberzeichnet waren.

ausserdem uebernahm die "z" 1979 bei 29 emissionen garantiequoten in der hoehe von 2.347 millionen schilling und war in 8 syndikaten im rahem der syndikatsfuehrung vertreten. die plazierungskraft der "z" stieg um 90 prozent, von 7.273 millionen auf 13.848 millionen. (sei)